

Germany-Oberteuringen: Joinery work

OJ S 101/2017 27/05/2017

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Oberteuringen vertreten durch Herrn Bürgermeister Beck

Postal address: St.-Martin-Platz 9

Town: Oberteuringen

NUTS code: DE147 Bodenseekreis

Postal code: 88094

Country: Germany

Contact person: Gemeinde Oberteuringen Bauamt z. Hd. Herrn Wetzel

E-mail: bauamt@oberteuringen.de

Telephone: +49 754629940

Fax: +49 754629988

Internet address(es):

Main address: <http://www.oberteuringen.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <http://www.oberteuringen.de/site/Oberteuringen/node/11930705/Lde/index.html>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

LV 78 Einbauküchen.

II.1.2. Main CPV code

45421000 Joinery work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Neubau Lebensraum Campus Oberteuringen: UG Tiefgarage, EG mit Förder- und Begegnungsstätte für Behinderte, Marktplatz, Mediathek, Kinderhaus, Service- und Familienzentrum, 1. & 2. OG barrierefreies Wohnen.
LV 78 Einbauküchen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45421151 Installation of fitted kitchens

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE147 Bodenseekreis

Main site or place of performance: Bachäckerstraße 5 & 7 88094 Oberteuringen.

II.2.4. Description of the procurement

Schreiner-Einbauküchen,
Bistro-Theke u. Einrichtungen,
Edelstahlmöbel.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 18/09/2017 End: 15/12/2017

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung verlangt der öffentliche Auftraggeber die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle ihres Sitzes oder Wohnsitzes.

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen in- oder ausländischen Finanzamtes über die vollständige Entrichtung von Steuern, die nicht älter als 12 Monate sein darf,
- Eintragung des Firmen- oder Wohnsitzes in das Berufsregister,
- Bescheinigungen der zuständigen Krankenkasse, tariflichen Sozialkasse und Berufsgenossenschaft über die vollständige Entrichtung von Beiträgen, die nicht älter als 12 Monate sein dürfen,
- Tariftreueerklärung gemäß des Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG) des Landes Baden-Württemberg.

Der Nachweis der Eignung ist Eigenerklärungen gem. Formblatt VOB 4.28 „Eigenerklärung zur Eignung“ möglich. Das Formblatt VOB 4.28 „Eigenerklärung zur Eignung“ ist den Vergabeunterlagen beigelegt und direkt unter dem oben unter I.1) aufgeführten Link herunterladbar.

Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind vom Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl und wurden die Unterlagen und Nachweise nicht oder nicht vollständig mit dem Angebot vorgelegt, so sind diese innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung erworben wurden, sind zugelassen.

Erklärung, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt, z. B.

(1) Rechtskräftige Verurteilung oder Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten gegen eine Person, deren Verhalten nach § 123 Abs. 3 GWB dem Unternehmen zuzurechnen ist, wegen einer Straftat nach:

1. § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129 b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
2. § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen,
3. § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte),
4. § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
5. § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
6. § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr),
7. § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern),
8. den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete),

9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder 10. den §§ 232 und 233 des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel) oder § 233a des Strafgesetzbuchs (Förderung des Menschenhandels).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

— Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation.
— Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

Die Eignung ist durch Eigenerklärungen gem. Formblatt VOB 4.28 „Eigenerklärung zur Eignung“ nachzuweisen. Das Formblatt VOB 4.28 „Eigenerklärung zur Eignung“ ist den Vergabeunterlagen beigelegt und direkt unter dem oben unter I.1) aufgeführten Link herunterladbar. Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind vom Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl und wurden die Unterlagen und Nachweise nicht oder nicht vollständig mit dem Angebot vorgelegt, so sind diese innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung erworben wurden, sind zugelassen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

— Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten Bauleistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beizufügen sind.

Die Referenzen müssen folgende Angaben aufweisen: Bezeichnung des Vorhabens; Bauherr, Auftraggeber; Name; Anschrift; Telefonnummer; Ansprechpartner; Vertragliche Bindung; Ort der Ausführung; Ausführungszeitraum; Stichwortartige Benennung des im eigenen Betrieb erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen; mit; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; Auftragswert der beschriebenen Leistungen; Stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen einschließlich der Angabe, ob die Leistung für Neubau / Umbau / Denkmal erbracht wurde;

— Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, unabhängig davon, ob sie seinem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind, und derjenigen, über die der Unternehmer für die Errichtung des Bauwerks verfügt.

— Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal;

— eine Erklärung, aus der hervorgeht, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt;

— Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

— Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

Die Eignung ist durch Eigenerklärungen gem. Formblatt VOB 4.28 „Eigenerklärung zur Eignung“ nachzuweisen. Das Formblatt VOB 4.28 „Eigenerklärung zur Eignung“ ist den Vergabeunterlagen beigelegt und direkt unter dem oben unter I.1) aufgeführten Link herunterladbar. Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind vom Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl und wurden die Unterlagen und Nachweise nicht oder nicht vollständig mit dem Angebot vorgelegt, so sind diese innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung erworben wurden, sind zugelassen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Der Auftraggeber wendet das Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz – LTMG) an.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 30/06/2017 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/08/2017

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 30/06/2017 Local time: 12:00

Place:

Gemeinde Oberteuringen, St.-Martin-Platz 9, 88094 Oberteuringen.

Information about authorised persons and opening procedure: Eine Submission findet nicht statt, nur eine Eröffnung der Angebote. Bieter sind nicht zugelassen. Eine E-Mail Adresse der Bieter ist in den Vergabeunterlagen anzugeben. An die angegebene E-Mail Adresse werden nach Öffnung der Angebote bestimmte Informationen aus der Niederschrift unverzüglich elektronisch zur Verfügung gestellt (vgl. § 14 EU Abs. 6 VOB/A).

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Es obliegt den Bewerbern, sich regelmäßig bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe, auf der Homepage über den oben in I.3), Zeile 2 genannten Link darüber zu informieren, ob Änderungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen oder Bieterfragen beantwortet sind. Bieterfragen sind rechtzeitig schriftlich zu stellen. Die Antworten auf die Bieterfragen werden auf die Homepage gestellt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postal address: Karl-Friedrich-Straße 17

Town: Karlsruhe

Postal code: 76133

Country: Germany

E-mail: poststelle@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219260

Fax: +49 7219263985

Internet address: <http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1159131/index.html>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Weitere Auskünfte zur Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt die in Ziffer VI.4.1) genannte Stelle.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postal address: Karl-Friedrich-Straße 17

Town: Karlsruhe

Postal code: 76133

Country: Germany

E-mail: poststelle@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219260

Fax: +49 7219263985

Internet address: <http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1159131/index.html>

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/05/2017